

ANHANG 2 FSBA

An die Raiffeisenkasse

Geschäftsstelle _____

_____, _____

In Bezug auf den Finanzierungsantrag gemäß des „**Abkommens über den sozialen Vorschuss zugunsten der Arbeitnehmer, die die in den Artikeln 19 bis 22 des GD Nr. 18 vom 17. März 2020 genannten Leistungen für Lohnausgleichskasse erhalten**“, erklärt der Unterfertigte

Herr _____
geboren in _____, am _____
und wohnhaft in _____
Straße und Hausnummer _____,

dass er für die in den verschiedenen Verfahrensschritten abgegebenen Erklärungen unmittelbar verantwortlich ist, und dass er sich dazu verpflichtet, dem Unternehmen und der Raiffeisenkasse _____ rechtzeitig jede Situation bzw. jedes Ereignis, welche sich auf seinen besonderen „Beschäftigungsstatus“ auswirken können, mitzuteilen, sowie seinen Arbeitgeber über die Annahme seines Antrags auf Vorschuss zu informieren.

Der Unterfertigte verpflichtet sich hiermit unwiderruflich dazu, den FSBA zu ermächtigen, die ihm zustehenden Leistung auf das auf ihn lautende Kontokorrent IBAN-Nr. _____, bei der Raiffeisenkasse _____, Geschäftsstelle _____, auf welchem der vorgenannte Vorschuss gewährt und zur Verfügung gestellt wurde, gutschreiben, und eine Ausfertigung des vorliegenden Formblatts der Geschäftsstelle der die Finanzierung bereitstellenden Raiffeisenkasse zukommen zu lassen.

Der Unterfertigte ermächtigt die Raiffeisenkasse _____, vom oben genannten Kontokorrent einen Betrag abzuheben, der dem aufgrund des Vorschusses

geschuldeten Gesamtbetrag entspricht, sobald die Leistung der Lohnausgleichskasse wegen der Covid-19-Notlage vom FSBA dem Konto gutgeschrieben werden.

Sollte der Antrag auf die Lohnausgleichskasse oder jener auf direkte Zahlung aufgrund der Covid-19-Notlage seitens des FSBA nicht genehmigt werden, verpflichtet sich der Unterfertigte gemeinsam mit dem Arbeitgeber, der für die im Abkommen vorgesehenen Fälle gesamtschuldnerisch haftet, dazu, innerhalb von dreißig Tagen ab dem Datum der Ablehnung des Antrags auf ordentliche Lohnausgleichskasse oder jenes auf direkte Zahlung die vorgenannte Finanzierung vollständig zu tilgen.

Als Garantie für die Rückzahlung der gewährten Finanzierung erklärt der Unterfertigte, der Raiffeisenkasse _____ - unter Einhaltung und im Sinne der geltenden Bestimmungen - die zu bestimmten Zeitpunkten gegenüber dem FSBA bestehenden Forderungen abzutreten, und er stimmt gleichzeitig der Zustellung dieser Abtretung an den FSBA in seiner Eigenschaft als abgetretener Schuldner mit allen sich daraus ergebenden Folgen zu.

Der Unterfertigte verpflichtet sich zudem - unter Einhaltung und im Sinne der geltenden Bestimmungen - die Bezüge und alle Vergütungsbestandteile, die vom Arbeitgeber geschuldet werden, als Garantie zu bestellen. Zu diesem Zweck ermächtigt der Unterfertigte ab sofort den Arbeitgeber, der dies annimmt, sieben Monate nach Eröffnung der Finanzierung einen Vorschuss zur Tilgung der Gesamtschuld auf das hierfür vorgesehene Kontokorrent einzuzahlen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift des Arbeitnehmers

Unterschrift des Unternehmens zur Genehmigung
